

# 1 Industrielle Revolution und sozialer Wandel

Grundzüge einer Sozialgeschichte der Saarbergarbeiter vor 1889

Das seit dem Verfassungskonflikt<sup>1</sup> politisch ungefährdete Regionalmonopol des preußischen Staates als Bergbauunternehmer<sup>2</sup> garantierte eine beherrschende Stellung im Saarrevier: Die Saarbrücker Bergbehörde konnte sowohl die Kohlenpreise festsetzen als auch den regionalen Arbeitsmarkt kontrollieren. Noch 1890 standen den 29 446 Bergleuten der preußischen Saargruben<sup>3</sup> gerade 18 022 sonstige Berg- und Hüttenarbeiter an der Saar und im benachbarten Lothringen gegenüber:

Bayrische Staatsgruben St. Ingbert und Mittelbexbach	948 <sup>4</sup>
Privatgrube Frankenholz	434 <sup>5</sup>
Privatgrube Hostenbach	934 <sup>6</sup>
Les Petits – Fils de François de Wendel et Cie	2 916 <sup>7</sup>
Société des Mines de Sarre et Moselle	684 <sup>8</sup>
Hütten in Neunkirchen, Burbach, Dillingen, Völklingen und Brebach	12 106 <sup>9</sup>

Diese dominierende Position auf dem regionalen Arbeitsmarkt kam den Erfordernissen der industriellen Revolution im Bergbau entgegen, denn die Dampfmaschine änderte keinen Deut am eigentlichen Produktionsprozeß. Der Kumpel vor Ort blieb manueller Arbeiter mit Spitzhacke und Schaufel. Im Vergleich zur Textilindustrie, die den klassischen Verlaufstypus der industriellen Revolution markiert, verlief das Eindringen der Arbeitsmaschine in den Bergbau umgekehrt; der Kohleabbau wurde erst um 1900 da-

1 Vgl. LHAK 442/3431. LASB 564/609. Fritz Hellwig: Die Anfänge der Handelskammer zu Saarbrücken 1864–1870, Saarbrücken 1934, S. 13 f.

2 Vgl. Brandt, S. 105 f. Bentz, S. 37–40. Linden, S. 96–98. Hellwig: Stumm, S. 44.

3 Bgmfr. v. 27. 3. 1891 (Nr. 13).

4 Kluding, S. 230.

5 Goergen, S. 81. Vgl. W. Forthofer: Ursprung des Bergbaus im Höcherberggebiet. August Ferdinand Cullmann: Gelehrter, Politiker und Bergwerksgründer im Frankenholzer Revier, in: GL 158/1976. Berend, S. 15 ff. Wilhelm Jost: 100 Jahre Grube Frankenholz, in: SH 24 (1980), S. 284–287.

6 Goergen, S. 24. Vgl. Josef Lochems: Die Geschichte der Grube Hostenbach, in: Friedrich Mouty (Hrsg.): Einheitsgemeinde Wadgassen, Wadgassen o. J. (1975), S. 133–135. Berend, S. 6–11.

7 Johann Flake: Der Steinkohlenbergbau, 1. Teil: Die technische Entwicklung des Kohlenbergbaus in Elsaß-Lothringen von 1871 bis 1918, in: Max Schlenker (Hrsg.): Das Reichsland Elsaß-Lothringen 1871–1918, Bd. 1, Frankfurt 1931, S. 94.

8 Goergen, S. 152.

9 Gabel, S. 16.